

Expedition Bibel

Entdeckungsreise mit allen Sinnen ...



ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING

Bibelausstellung

Die Welt der Bibel zum Erleben,
Be-greifen, Schauen, Riechen, Schmecken
Mit vielen interessanten thematischen
Veranstaltungen

21. Januar bis 5. Februar 2017

Karmeliterkirche
Karmeliterstr. 1 (Promenadeplatz)

Öffnungszeiten:
10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mehr unter:
www.erzbistum-muenchen.de/expeditionbibel

In Kooperation mit:



Sankt Michaelsbund
Das katholische Medienhaus



Münchner
Bildungswerk



Bildungsbegleitprogramm zur Ausstellung „Expedition Bibel - Entdeckungsreise mit allen Sinnen...“

Kooperation des Münchner Bildungswerks mit dem Fachbereich Seelsorge für gehörlose, schwerhörige und taubblinde Menschen des Erzbischöflichen Ordinariates München.

21.1.–04.02.2017

Veranstaltungsort ist (soweit nicht anders angegeben) die Karmeliterkirche, Karmeliterstr. 1 (Promenadeplatz), 80333 München.

Die Veranstaltungen werden in der Regel auch in Gebärdensprache gedolmetscht.

Sa, 21.01.2017

Mit Gott auf dem Weg. Der Zusammenhang von Bibel und Liturgie erklärt!

Glaube, der trägt, braucht die Wiederholung und das immer wieder Neue. Beides findet man in der Liturgie und beides findet man in der Bibel. Im Vortrag werden Zusammenhänge zwischen Bibel und Liturgie erläutert, so dass zu beiden neue Zugänge eröffnet werden können.

Referent: Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger

Zeit: 15:00-16:30 Uhr

Mo, 23.01.2017

Gebt ihr ihnen zu essen! Nährendes für Körper und Seele – bibliologisch zubereitet.

Einführung in eine existentielle Methode der Bibelarbeit

Die Erfahrung und Herausforderung, andere, anvertraute Menschen körperlich oder spirituell satt zu machen, begegnet uns immer wieder in den Evangelien. Ebenso der Weg Jesu, diesen Hunger zu stillen. Die Arbeit mit der Methode und Haltung des Bibliologs bietet die Chance, biblische und eigene Fragen und Erfahrungen zu dieser Herausforderung in Berührung zu bringen, um neue Perspektiven zu gewinnen – sei es für die eigene Spiritualität oder für diejenige anderer.

Referent: Wolfgang Dinkel, Bibliologleiter, Religionspädagoge

Zeit: 18:00-19:30 Uhr

Di, 24.01.2017

Seht den Menschen: Bekannte Texte mit neuen Augen sehen. Bibelarbeit als Schlüssel für ein achtsames Leben

„Für wen haltet ihr mich?“ (Mt 16,15) so fragt Jesus seine Jünger und Jüngerinnen und damit auch mich. Wer ist Jesus für mich? Einen Schritt weiter: Sehe ich die Mitmenschen mit den Augen Jesu anders? Seht den Menschen! Es ist gut sich einmal diese Frage zu stellen und genau hinzusehen. Nicht spekulativ, sondern mit einer konkreten Bibelstelle. Überraschend Neues kann in mir auftauchen: Eine Chance, mit dem Bibeltext den eigenen Blick neu auszurichten.

Referent: Dipl.-Theol. Johannes Hagl, Pastoralreferent, Erwachsenenbildner

Zeit: 18.30-20.00 Uhr

Kursgebühr (Abendkasse) 5,- EUR

Mi, 25.01.2017

Das geistliche Lied – gesungen und gedeutet. Drei biblische Lieder von Antonín Dvořák.

Gesang mit historisch-inhaltlicher Einführung.

Referenten: Gerald Fischer (Orgel), Dr. Josef Steiner (Deutung), Dr. Johannes Modesto (Gesang)

Zeit: 18.00-18.45 Uhr

Ort: Dreifaltigkeitskirche, Pacellistraße 6, 80333 München

Eintritt frei!

Do, 26.01.2017

„Mit Herzen, Mund und Händen“. Lieder und Gesänge aus dem Gotteslob und ihre biblischen Bezüge.

Erklärung – Deutung – gemeinsames Singen

Oft singt man die Lieder im Gottesdienst einfach dahin – und merkt erst auf den zweiten Blick, welcher Reichtum an biblischen Bezügen und Hintergründen sich im Text widerspiegelt. Auf einer Entdeckungstour durch die Lieder und ihre Texte werden Informationen zum Bibelbezug gegeben und die Lieder auch gleich ausprobiert.

Referentin: Helene Aumer, Kirchenmusikerin und Gemeindeferentin

Zeit: 18.30–20.00 Uhr

Eintritt frei!

Mo, 30.01.2017

Apostolin Junia – und was sonst noch neu ist in der Bibel: Einführung in die neue Einheitsübersetzung

Im Dezember 2016 ist die neue Einheitsübersetzung erschienen. Der Text wird künftig in den deutschsprachigen Bistümern auch in der Gottesdienstfeier verwendet. Auch die Lutherbibel wurde in einer neuen Übersetzung aufgelegt. Warum braucht es eine neue (Einheits-)Übersetzung?

Was bedeutet die neue Übersetzung hinsichtlich der Ökumene?

Referent: Dr. Josef Wagner, Bibelbeauftragter des Erzbistums München und Freising

Zeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

Kursgebühr (Abendkasse) 5,- EUR

Di, 31.01.2017

Die Bibel: Der Ruf zur Freiheit. Eine Einführung in Geschichte und Gegenwart der Bibel

Ausgehend von der biblischen Ur-Erzählung vom Auszug aus Ägypten beleuchtet der Vortrag Entstehungsgeschichte und Aufbau der biblischen Texte und bietet frische Blickwinkel und Anregungen für den eigenen Umgang mit der Heiligen Schrift. Als Leitfaden dient der befreiende Ruf Gottes, der aus den biblischen Büchern entgegentritt.

Referent: Dr. Josef Wagner, Bibelbeauftragter des Erzbistums München und Freising

Zeit: 18.30-20.00 Uhr

Kursgebühr (Abendkasse) 5,- EUR

Mi, 01.02.2017

**Was ist die Botschaft des Korans? Wovon handelt die Bibel?
Eine Einführung in die Heiligen Schriften von Islam und Christentum
Reihe: Christen und Muslime. Gespräche über unseren Glauben**

Wie und wann sind Bibel und Koran entstanden? Was lehren sie? Welche Bedeutung haben die heiligen Schriften für Christentum und Islam? Diese Veranstaltung bietet eine Einführung in beide Bücher durch Spezialisten der jeweiligen Glaubensgemeinschaft sowie die Möglichkeit zum Austausch mit Gläubigen beider Religionen. Gefördert aus den Fördermitteln für Flüchtlinge der Erzdiözese München und Freising.

Referent: Dr. Robert Mucha, Bibelwissenschaftler
Referent: Arhan Kardas, Religionsphilosoph und Chefredakteur Zeitschrift *Fontäne*
Zeit: 19.00-21.00 Uhr
Kursgebühr (Abendkasse) 5,- EUR

Do, 02.02.2017

„Damals lebte auch eine Prophetin namens Hanna...“ (Lk 2,36): Von alten Bräuchen und einer Prophetin, die das Neue sieht. Mariä Lichtmess biblisch erklärt.

Am 02. Februar ist das Fest der „Darstellung des Herrn“, im Volksmund „Mariä Lichtmess“. Wir erinnern uns daran, dass Maria und Josef mit ihrem Erstgeborenen in den Jerusalemer Tempel kamen. In der Bibelstelle zu diesem Tag spielen zwei Frauen eine wichtige Rolle: die Prophetin Hanna und Maria, die die schwere Prophezeiung erhält, ihr werde ein Schwert durch die Seele dringen.

Sie erfahren Hilfreiches zum Hintergrund, zum Brauchtum und zur Bedeutung von Mariä Lichtmess. Sie entdecken eine Prophetin, die im Lukasevangelium eine wichtige Rolle spielt. Sie stellen sich der Frage, was Prophetie bzw. eine Prophetin überhaupt sind und für uns heute bedeuten können. Sie begegnen Maria als einer Frau, die den alten Bräuchen treu ist und durch die Neues in die Welt kommt – alles andere als glatt, verbunden mit großem Schmerz.

Die Referentin, Dr. Hildegard Gosebrink, leitet die Arbeitsgemeinschaft Frauenseelsorge in Bayern und bringt Interessantes und Ermutigendes zum mit.

Zeit: 18.00-19.30 Uhr

Referentin: Dr. Hildegard Gosebrink, Leiterin der Arbeitsgemeinschaft Frauenseelsorge in Bayern
Kursgebühr (Abendkasse) 5,- EUR

Ansprechpartner:

Dr. Stephan Mokry
Theologie und Ethik
Dachauer Straße 5
80335 München

Tel. 089/54 58 05-0

Fax. 089/54 58 05-25

smokry@muenchner-bildungswerk.de

www.muenchner-bildungswerk.de